

PRÄSENTIERT VOM  
**POLO CLUB**  
SYLT

# JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT

#8 | 2015



SINCE  
**1760**  
THE PERFECT START



CHAMPAGNE LANSON WÜNSCHT EINEN SPANNENDEN  
JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT 2015

**BORCO**  
www.borco.com



Fotografie: Holger Wiedera

Stephanie Schneider, Veranstalterin (Mitte)

## Willkommen auf Sylt

*Pfingsten trifft man sich zum Beach Polo auf Sylt und genießt Strandflair und Meeresbrise. Mit fünf Teams und internationalen Sponsoren startet der Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt in die Saison.*

Jetzt ist es schon acht Jahre her, dass wir unseren Traum, auf Sylt Beach Polo zu spielen und ein internationales Beach Polo Turnier vor der prächtigen Strandkulisse von Hörnum auf die Beine zu stellen, realisieren konnten. Das »St. Tropez des Nordens« haben viele unserer Freunde und Besucher geschwärmt, dazu pralle Spannung und rasanter Sport. Das Besondere am Beach Polo ist, dass die Zuschauer ganz nah am Geschehen dran sind. Adrenalin pur, die Spieler und Pferde zum Greifen nah. Das ist ein Poloerlebnis, das man auf den traditionellen Rasenturnie-

ren so nicht erlebt. Fünf Teams spielen 2015 um die begehrte Trophäe des Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt. Das Spielsystem der Teams ist »Jeder gegen Jeden« und verspricht spannende Chukker am idyllischen Oststrand. Weil das Turnier in den vergangenen Jahren immer größer geworden ist, haben wir in puncto Catering nun großartige Unterstützung aus der Hauptstadt. Mit ihrem Berliner Charme sind die Gastroexperten von Optimahl nun zuständig für das vielfältige und frisch zubereitete Catering im VIP-Bereich.

Kurz zum Organisatorischen: Der kostenfreie Shuttle-Service kann mit Wartezeiten verbunden sein, wir bitten Sie dafür um Verständnis. Und: Da wir in Hörnum Polo in einem Naturschutzgebiet spielen, möchten wir Sie auch darum bitten, keinen Müll am Strand zu hinterlassen. Ein großes Kompliment und Dankeschön möchten wir Julius Bär, der Gemeinde Hörnum und den Sponsoren und Partnern aussprechen. Freuen Sie sich mit uns auf exzellenten Polosport. ■

 **POLO CLUB SYLT**

# LA MARTINA<sup>®</sup>



London Flagship Store

[lamartina.com](http://lamartina.com)



23 Jermyn Street | St. James's | London



# JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT

## PROGRAMM 2015

Action und Beachflair: Fünf Poloteams treten am Pfingstwochenende, 23. & 24. Mai 2015, in der Beach Polo Arena am Hörnum an Oststrand zum traditionellen Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt an.

**Samstag, 23. Mai:** 13.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr,  
13.00 Uhr Öffnung Veranstaltungsgelände  
13.30 Uhr Seventhsky Fallschirmlandung\*  
ab 14.00 Uhr 5 Polospiele à zwei Chukker im  
Spielverfahren »Jeder gegen Jeden«

anschl.: Beach Polo Chill Out mit Musik und  
erfrischenden Getränken am Strand

**Sonntag, 24. Mai:** 12.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr,  
12.00 Uhr - Live-Act: Jazzbreeze im  
14.00 Uhr öffentlichen Zuschauerbereich  
13.00 Uhr Öffnung Veranstaltungsgelände  
13.30 Uhr Seventhsky Fallschirmlandung\*  
ab 14.00 Uhr 5 Polospiele à zwei Chukker im  
Spielverfahren »Jeder gegen Jeden«  
17.00 Uhr große Siegerehrung aller Spieler  
Übergabe der Julius Bär Trophy

anschl.: Beach Polo Chill Out mit Live-Act Todd Reed  
am Saxofon

Den Spielplan finden Sie ab Seite 47

\* Fallschirmlandung vorbehaltlich guten Wetters.

\*\* Der Veranstalter behält sich notwendige Änderungen im Zeitplan vor und haftet nicht für Personen- oder Sachschäden. Der Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände geschieht auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder. Bitte achten Sie auf Ihre Sicherheit während des Polo-geschehens an der Polo Arena.

### Kostenfreier Eintritt im Außenbereich

Hier finden Sie neben der Polo-Arena Getränke- und Food-Stände sowie weitere Aussteller mit attraktiven Angeboten. Das kostenfreie Turniermagazin erhalten Sie am La Martina Info-Zelt im Zuschauerbereich.

### Kostenloser Bus-Shuttle Sa. 12-17 Uhr, So. 12-18 Uhr

Zwischen 12 und 18 Uhr Bus-Shuttle-Service zwischen dem K4-Parkplatz (4km vor Hörnum) und dem Hörnum Hafen. Der kostenfreie Service kann mit Wartezeiten verbunden sein, da nur ein Bus fährt. Wir bitten um Verständnis.

#### Aussteller auf dem Adler-Schiffe-Parkplatz

BAYK.AG  
Landbootique  
Maserati  
Mohini exklusive Accessoires  
Syltschützer  
Windy Yachten

Aussteller an der Polo Arena  
La Martina  
Matzen's Imbiss (GOSCH Secco Aktion)  
SCC Getränkestand  
Syltfisch

DER EINTRITT  
IN DEN  
ZUSCHAUER-  
BEREICH IST FÜR  
ALLE  
BESUCHER  
FREI.

**VIP-Area:** Es erwartet Sie ein erstklassiges Catering mit frisch zubereiteten Köstlichkeiten der Catering-Firma Optimahl sowie eine erlesene Getränkeauswahl. Das Turniermagazin ist im Kartenpreis eingeschlossen. Nicht im Preis inbegriffen sind Champagner und eine Sitzplatzreservierung.

VIP-Karte für Samstag, 23. Mai 2015: 150 Euro  
VIP-Karte für Sonntag, 24. Mai 2015: 180 Euro  
Kinder bis einschließlich 12 Jahre haben in Begleitung ihrer Eltern kostenfreien Eintritt.  
Der VIP-Bereich ist ab 13.00 Uhr geöffnet.

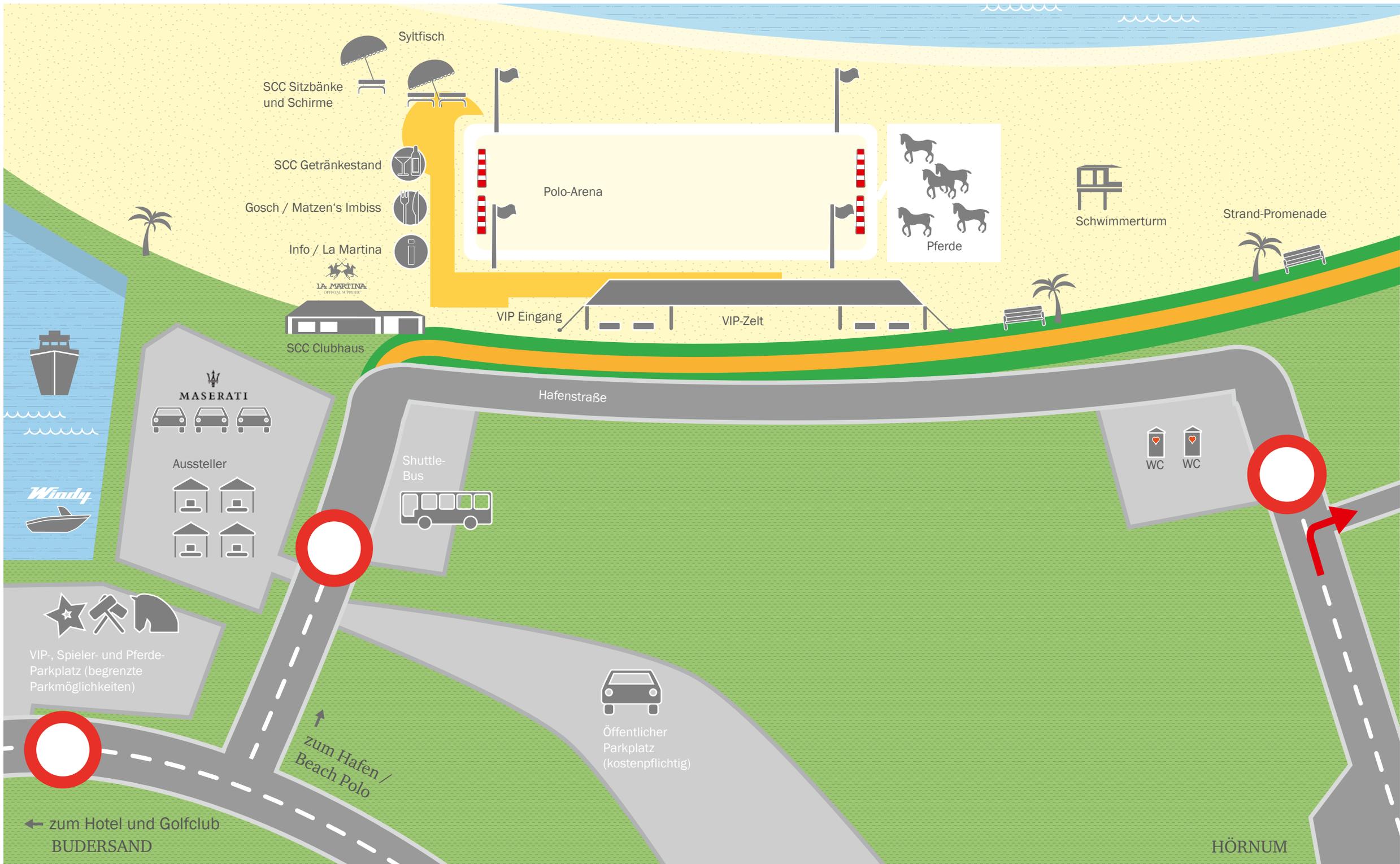
VIP-Karten erhalten Sie an der Kasse am VIP-Eingang (nur Barzahlung möglich) oder hier:

Tourismus-Service Hörnum  
Tel. 04651-96 26-0, E-Mail: info@hoernum.de  
(Abholung der VIP-Karten im Büro in der Rantumer Str. 20, Hörnum)

**Parken:** Bitte reisen Sie nach Möglichkeit mit den Bussen der Sylter Verkehrsgesellschaft an, die im 20-Min.-Takt nach Hörnum verkehren oder nutzen Sie unseren gratis Shuttle-Service vom kostenfreien Parkplatz »K4« (4 km vor Hörnum) direkt zur Polo-Arena.

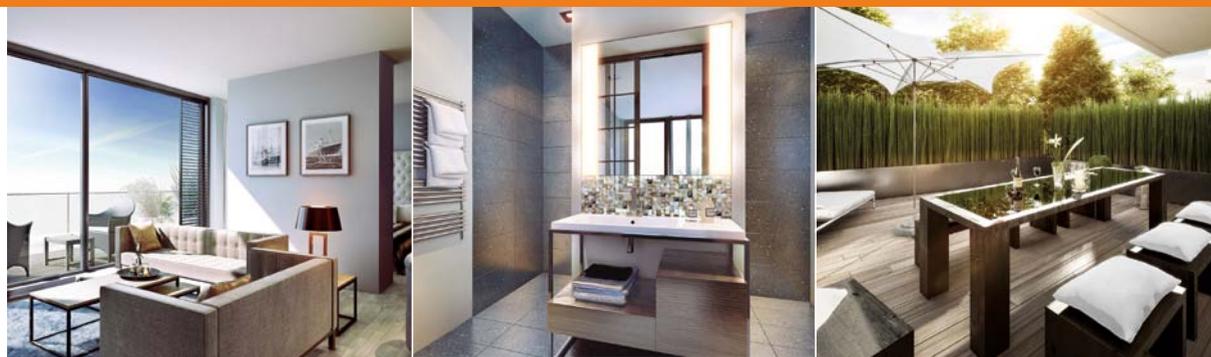
Der langjährige Event-Partner Gosch Sylt unterstützt auch in diesem Jahr die Veranstaltung und macht sich mit der »Gosch-Secco-Aktion« dafür stark, das Verkehrsaufkommen in Hörnum zu entlasten. Gäste, die nachweislich mit dem Sylter Nahverkehr anreisen und die Fahrkarte zusammen mit dem Eventflyer/Gosch-Coupon vorweisen, erhalten an der Polo-Arena **einen Gosch-Secco gratis** (solange der Vorrat reicht, es gilt das Jugendschutzgesetz/keine Ausgabe an Minderjährige). Die Eventflyer werden im Vorfeld des Turniers in den Sylter Gosch-Restaurants und inselweit ausgelegt.

Weitere Infos unter [www.svg-sylt.de](http://www.svg-sylt.de)





## Neue Mitte Westerland - Auf der Sonnenseite des Lebens



**DAHLER & COMPANY**  
IMMOBILIEN

Zwischen der Friedrich- und der Strandstraße, im Herzen von Westerland, entsteht mit dem Projekt „Neue Mitte Westerland“ ein exklusives Wohn-/Geschäftshaus. Nur wenige Gehminuten von Promenade und Nordsee entfernt, wird der modern gestaltete Baukörper insgesamt 26 Eigentumswohnungen ab ca. 45 m<sup>2</sup> bis ca. 138 m<sup>2</sup> Wohnfläche beherbergen. Erlesene Materialien, individuell gestaltete Einbauten, ausschließlich bodentiefe Fensterelemente und zahlreiche, luxuriöse Details erfüllen auch höchste Ansprüche an Komfort und Architektur. Eine hauseigene Tiefgarage sowie ein Personenaufzug runden das Neubauvorhaben angemessen ab. KP: ab EUR 415.000,-. Provisionsfrei für den Käufer. [www.neue-mitte-westerland.de](http://www.neue-mitte-westerland.de)

DAHLER & COMPANY Büro Sylt

[www.dahlercompany.de](http://www.dahlercompany.de) | Braderuper Weg 2 | 25999 Kampen | Telefon 04651.836 05-0 | [sylt@dahlercompany.de](mailto:sylt@dahlercompany.de)

# 4 Köpfe

Der Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt findet in diesem Jahr zum achten Mal statt. Vier Meinungen zu den Strandchukkern auf der beliebten Nordseeinsel.

ROLF BRÖNNIMANN, Direktor des Budersand Hotel – Golf & Spa



»Zum wiederholten Male findet der Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt in Hörnum auch diese Pfingsten statt. Das Hotel Budersand ist mit dem Beach Polo seit Anbeginn eng verbunden und wir freuen uns, aktiv dabei mithelfen zu dürfen, dass dieser Anlass zu einer festen Institution geworden ist. Ein Anlass, welcher mittlerweile kaum mehr aus dem Sylter Eventkalender wegzudenken ist. Ein Event für Alt und Jung und nicht nur für Polointeressierte, in traumhafter Atmosphäre direkt am Meer mit Ausblick auf Föhr und Amrum. Ich freue mich jedes Jahr auf diesen Anlass und werde mit Sicherheit auch in diesem Jahr erneut mitfiebern.«

FINJA FRÖHLICH, Direktorin, Tourismus-Service Hörnum, Sylt



»Mit dem Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt in Hörnum wird der Pferde- und Mannschaftssport auch in diesem Jahr wieder auf faszinierende Art präsentiert. Sport und Natur kommen auf eine Weise zusammen, die es so nur selten zu sehen gibt. Wir in Hörnum freuen uns, den Rahmen zu bilden. Durch die optimale Lage am Hörnumer Oststrand kann das Publikum von der Promenade aus hautnah dabei sein, wenn Reiter und Pferde mit atemberaubendem Tempo um den Sieg reiten. Als Sylt's sonniger Süden begrüßen wir Sie, liebe Gäste und Teilnehmer, und wünschen Ihnen ein unvergesslich schönes Erlebnis.«

DR. JOACHIM MEISSNER, Präsident Catamaran Club Hörnum, Sylt



»Das Beach Polo Turnier in Hörnum hat sich schon zu einer Sylter Tradition entwickelt. Neben dem Gelände des Catamaran Clubs findet es 2015 zum achten Mal statt, und die Hörnumner stehen entschieden hinter diesem Turnier. Die öffentliche Veranstaltung zwischen Meer und Dünenlandschaft hat dazu beigetragen, das Interesse am Polosport für jedermann zu wecken. Der rasante Pferdesport hat sicherlich manches mit dem dynamischen Catamaransegeln gemein. Wir wünschen beim Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt 2015 allen Spielern und Gästen eine großartige, spannende und sonnige Zeit in Hörnum.«

SVEN PAULSEN, Geschäftsführer SVG und der Reederei Adler-Schiffe



»Beach Polo zu Pfingsten ist mittlerweile für Touristen und Einheimische ein etabliertes Event in Hörnum geworden. Seit Anbeginn machen wir mit der SVG den Shuttle direkt zum Oststrand, und das jedes Jahr gern. Es ist ein schönes Highlight mit großartigem Pferdesport. Ich persönlich mag die entspannte Atmosphäre dieser Veranstaltung am Strand und freue mich, dass es alljährlich von Gästen und Syltern so gut angenommen wird. Spannende Partien sind bestimmt auch in diesem Jahr wieder an der Tagesordnung und ich wünsche allen Organisatoren, Spielern und Zuschauern ein erfolgreiches Event.«

# Review: Das beste Beach Polo aller Zeiten

*Der Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt 2014 hat wieder einmal alle Erwartungen übertroffen. Rückblick auf die siebte Ausgabe der sandigen Chukker am Hörnum Oststrand.*

TEXT: KATRIN LANGEMANN FOTOGRAFIE: HOLGER WIDERA





Thomas Winter (+4, hinten mit weißem Helm) sicherte sich im vergangenen Jahr mit seinem Teamkollegen Christian Grimme (Handicap 0, vorne links) den ersten Platz. Für beide Hamburger war es bereits der dritte Sieg beim Beach Polo auf Sylt.

DER KOPF SAGT JA.  
DAS HERZ SOWIESO.



**MASERATI Ghibli DIESEL. AB MONATLICH 499 €\***

**3** JAHRE • HERSTELLERGARANTIE • ROAD ASSISTANCE • WARTUNGSPAKET PREMIUM

\* LEASINGANGEBOT FÜR DEN MASERATI Ghibli DIESEL INKL. BUSINESS PAKET PLUS & ELEKTR. VERSTELLBARE VORDERSITZE. UNVERBINDLICHE PREISEMPFEHLUNG 69.080 € ZZGL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN: MONATL. RATE 499 €, LEASINGSONDERZAHLUNG 14.900 €, LAUFZEIT 36 MONATE, FAHRLEISTUNG PRO JAHR 20.000 KM, LEASINGANGEBOT DER FCA BANK GERMANY GMBH, SALZSTR. 138, 74076 HEILBRONN, GÜLTIG BEI ALLEN TEILNEHMENDEN HANDELSPARTNERN.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH: KOMBINIERT 10,5-5,9 L/100 KM - CO<sub>2</sub>-EMISSION: KOMBINIERT 246-158 G/KM EFFIZIENZKLASSE G-B, ERMITTELT NACH EG-RICHTLINIE 1999/94/EG

[www.maserati-testdrive.de](http://www.maserati-testdrive.de)



Action und Adrenalin pur: Beach Polo ist für Spieler und Zuschauer gleichermaßen ein einzigartiges Erlebnis. Auf dem Bild: der englische +4-Goaler Tim Ward.



LAFINA  
— Natural Beef —



Nachhaltiger und verantwortungsbewusster  
Umgang mit Tier und Natur



Bestellen Sie den herausragenden Geschmack von LAFINA direkt im Internet: [www.lafina.com](http://www.lafina.com)

Purer Genuss!



1 Christian Grimme (0) und Sven Schneider (+3) in Aktion 2 Großer Zuschauerandrang an der Beach Polo Arena 3 Matthias Ingwersen mit Ehefrau Dr. Tina Ingwersen-Matthiesen, Veranstalterin Stephanie Schneider sowie Scooter-Frontman H.P. Baxxter mit Freundin Nikola Jancso 4 Tim Ward (+4) 5 »Best Player« Patrick Maleitzke wird von La Martina geehrt. Patrick wurde zwei Mal von einem Schläger am Kinn getroffen, hat aber tapfer bis zum Abpfiff weitergekämpft 6 Jo Schneider (0) und Pius Regli (Manne Pahl) 7 Blick ins VIP-Zelt.

Pfingsten trifft man sich beim Beach Polo auf Sylt. Diese liebgewonnene Tradition haben auch 2014 wieder tausende Polo-enthusiasten zelebriert und sind zum siebten Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt auf die Nordseeinsel gekommen.

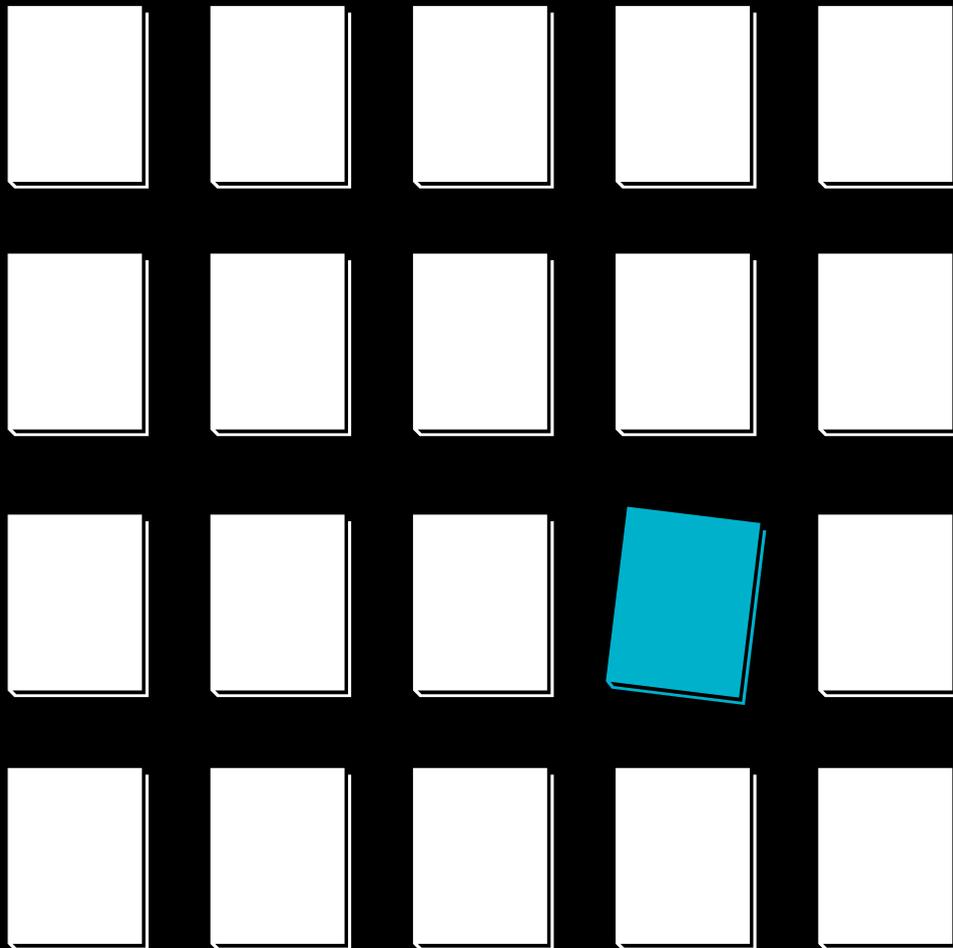
Sechs Mannschaften gingen am neuen Austragungsort direkt an der Hörnum Strandpromenade an den Start. Am Ende setzten sich Christian Grimme (0) und Thomas Winter (+4) vom Team Lanson im Finale mit 11:5 deutlich gegen das Team des Titelsponsors Julius Bär mit Sven Schneider (+3) und Federico Heinemann (+2) durch und konnten den begehrten Pokal entgegennehmen. Ausgelassen feierten die beiden Hamburger ihren Triumph auf dem Siegetreppchen – und können zu recht stolz auf sich sein.

Für beide ist es der dritte Sieg beim Beach Polo auf Sylt. Ein Erfolg, den bisher nur Gastón Maíquez geschafft hatte. Thomas Winter, Deutschlands bester Polospieler, konnte bereits bei der Premiere im Jahr 2008 und dann zwei Jahre später (2010) das Turnier für sich entscheiden. Auch Christian Grimme ist jetzt dreimaliger Beach Polo Sylt Gewinner – und zwar ein ganz besonderer: Als erster Spieler konnte er die sandigen Chukker in Hörnum dreimal in Folge gewinnen (2012, 2013 und 2014). Ein Platz in den Annalen des Turniers ist ihm damit sicher. Auch dieses Jahr gehen die Beiden in bewährter Konstellation als Team Lanson an den Start. Platz drei erkämpften sich 2014 René Kleinlugtenbelt (0) und Patrick Maleitzke (+3) vom Team Lafina. Auf dem vierten Platz folgte Team

**DIE PLATZIERUNGEN DES JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT 2014:**

Team	Handicap
<b>1. Lanson</b>	<b>(+4)</b>
Christian Grimme	( 0)
Thomas Winter	(+4)
<b>2. Julius Bär</b>	<b>(+5)</b>
Sven Schneider	(+3)
Federico Heinemann	(+2)
<b>3. Lafina</b>	<b>(+3)</b>
René Kleinlugtenbelt	( 0)
Patrick Maleitzke	(+3)
<b>4. J.J. Darboven</b>	<b>(+2)</b>
Frank Mauersberger	( 0)
Lukas Sdrénka	(+2)
<b>5. König Pilsener</b>	<b>(+4)</b>
Marc Aberle	( 0)
Tim Ward	(+4)
<b>6. Polo Club Sylt &amp; Hörnum</b>	<b>(+2)</b>
Jo Schneider	( 0)
Christopher Winter	(+2)

# SEIEN SIE EINZIGARTIG!



Das Turniermagazin Beach Polo World Cup Sylt 2015 wurde produziert vom POLYGO Verlag. Corporate Publishing Intern und Extern – Ihre Unternehmenskommunikation mit Stil, Professionalität und Authentizität.

## MITARBEITER- UND KUNDENMAGAZINE, GESCHÄFTSBERICHTE UND IMAGEBROSCHÜREN VON POLYGO

Ihr Ansprechpartner • John D. Swenson • Marketingleitung • 0551 / 50 75 1-16 • swenson@polygo.de  
 POLYGO Verlag GmbH • Schmillinskystraße 45 • 20099 Hamburg • www.polygo.de



8 Ausgelassene Stimmung bei der Siegerehrung 9 Die Sieger 2014: Christian Grimme (0) und Thomas Winter (+4) 10 Moderator Jan-Erik Franck und Heiko Schlag (Vorstandsvorsitzender der Bank Julius Bär Europe AG) 11 Autogrammstunde mit Thomas Winter (+4), Deutschlands bestem Polospieler 12 Olivia Winkler (re.) mit La Martina-Model 13 Sängerin Zsuzsa von »The Voice of Germany« 14 Lukas Sdrenka (+2) und Patrick Maleitzke (+3), der sich am Kinn verletzt hatte.

J.J.Darboven mit Frank Mauersberger (0) und Lukas Sdrenka (+2), der kurzfristig für Agustin Kronhaus (+3) eingesprungen war. Zu den tausenden Zuschauern, die der Beach Polo World Cup regelmäßig zu Pfingsten auf die Insel zieht, gehörten auch im vergangenen Jahr wieder zahlreiche prominente und bekannte Gesichter: So ließen sich die Schauspieler Mariella Ahrens, Michael Zorc (ehemaliger Fußballspieler von Borussia Dortmund und derzeitiger Sportdirektor des Vereins) sowie H.P. Baxxter von Scooter die Matches nicht entgehen.

Starke Chukker, tolle Spieler und Pferde, ein fantastisches Ambiente sowie eine Traumkulisse machten den siebten Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt zu

einem absoluten Erfolg. Veranstalterin Stephanie Schneider zeigte sich begeistert: »Das war das beste und erfolgreichste Turnier für Beach Polo auf Sylt! Besonders der neue Austragungsort mit der Beach Polo-Arena an der Strandpromenade in Hörnum hat sich erfolgreich bewiesen. Die Zuschauer standen in vier bis fünf Reihen am Poloplatz. Außerdem war das VIP-Zelt sehr voll, alle haben das Essen gelobt. Am Sonntag hat KAI3-Küchenchef Jens Rittmeyer vom Hotel Budersand persönlich gekocht und alle waren begeistert. Auch der Liveact, die Sängerin Zsuzsa, kam gut an und hat die Veranstaltung aufgewertet. Wir sind rundum zufrieden und glücklich.« ■

[www.polosylt.de](http://www.polosylt.de)

### SIEMER BEACH POLO SYLT SEIT 2008:

**2014 Team Lanson**  
 Christian Grimme  
 Thomas Winter

**2013 Team König Pilsener**  
 Christian Grimme  
 Tim Ward

**2012 Team Audi**  
 Christian Grimme  
 Gastón Maíquez

**2011 Team Audi**  
 Siegfried Grohs  
 Gastón Maíquez

**2010 Team Lanson**  
 Lukas Sdrenka  
 Thomas Winter

**2009 Team König Pilsener**  
 Jo Schneider  
 Gastón Maíquez

**2008 Team Maus Immobilien**  
 Daniel Crasemann  
 Thomas Winter



## Julius Bär: Engagement

Seit 2006 unterstützt Julius Bär namhafte Polo-Turniere in aller Welt. Die auf das Private Banking für anspruchsvolle vermögende Privatkunden spezialisierte Bank ist auch beim Beach Polo World Cup in Hörnum wieder als Titel- und Teamsponsor dabei. Der Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt unterstreicht das Bekenntnis zum internationalen Polo-Sport und zum Markt Deutschland. POLO+10 hat den Vorstandsvorsitzenden der Bank Julius Bär Europe AG, Heiko Schlag, über Polo und Sponsoring befragt – und herausgefunden, was das Turnier mit der Entwicklung der Bank in Deutschland gemeinsam hat.

FOTOGRAFIE: JULIUS BÄR

**Das Beachpolo-Event hat sich in den vergangenen Jahren zu einem absoluten Pfingst-Highlight etabliert.**

Heiko Schlag: Das kann ich nur bestätigen. Für uns ist das Beachpolo-Event nicht nur ein gesetztes Datum, sondern auch ein echtes Highlight im Jahr.

**Die Bank Julius Bär Europe AG hatte bereits in diesem Jahr ein Highlight zu feiern.**

Heiko Schlag: Für uns ist es ein ganz besonderes Jahr. Wir feiern unsere 25-jährige Präsenz in Deutschland und die Gründung der Bank vor 125 Jahren. Sie spielen allerdings sicherlich auf die Bekanntgabe an, dass wir in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich waren und stetig wachsen konnten. Wir sind sehr zufrieden über diese Entwicklung, da dies ein Beleg für unsere Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden ist. Aber gefeiert haben wir uns deswegen nicht. Diese Entwicklung gibt uns eher den Ansporn, unseren Exzellenzanspruch weiter auszubauen. Darauf fokussieren wir uns in den nächsten Jahren.

**Welchen Fokus setzen Sie an diesem Wochenende – auf das Turnier, auf die Menschen oder auf die Natur?**

Heiko Schlag: Das ist ja das Besondere an dem Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt in Hörnum. Hier kommen ein anspruchs-

voller Sport und interessierte Menschen in einer sehr naturbelassenen Umgebung zusammen. Eine Kombination, die den Sandpolo-Event am Nordseestrand wirklich einmalig macht. Selbstverständlich schaue ich mir an, wie die Spieler mit den Pferden durch die Polo-Arena im Wettstreit um die begehrte Julius Bär Trophy sprinten. Auch weil ich sehen möchte, wie das Team Julius Bär spielt.

**Das Julius Bär Polo-Team tritt auch in diesem Jahr wieder mit einer starken Mannschaft an.**

Heiko Schlag: Stimmt. Dies ist übrigens ein weiterer Aspekt, der mich bei dem Polo-Sport begeistert: Neben Exzellenz und Präzision zählt das Zusammenspiel von Mensch und Tier in einem Team. Man muss einander kennen, verstehen und achten, um Bestleistung zu bringen. Auch als Bank können wir Leistung nur dann im Team bringen, wenn wir uns in jeder Hinsicht aufeinander verlassen können.

**Das heißt, dass eine Teamerweiterung für Sie auch immer sorgsam abgewogen werden muss?**

Heiko Schlag: Die Begeisterung für den Sport ist wahrscheinlich bei jedem Spieler fest verankert. Der Ehrgeiz, Bestleistungen zu erreichen, sicherlich auch. Allerdings reichen diese zwei Aspekte nicht aus. Sie

brauchen zwar eine Vielzahl von vielen guten Einzelspielern. Diese müssen zudem aber noch im Team funktionieren. Genauso gehen wir auch in den Gesprächen mit neuen potenziellen Beratern für unsere Bank vor. Wir suchen erfahrene Beraterpersönlichkeiten, die unsere einzigartige Kultur verstehen. Dazu gehört auch, sich auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden einlassen zu können. Auch wenn wir bei unserem Wachstum sehr sorgsam und mit Bedacht vorgehen, haben wir unsere Präsenz mit neuen Teams in ganz Deutschland in den letzten neun Jahren verstärken können: So sind wir jetzt in Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Kiel, Mannheim, München, Stuttgart und Würzburg vertreten.

**Ist das Polo-Event auf Sylt für Sie eine gute Plattform, die Marke Julius Bär zu präsentieren und die nationale Präsenz zu zeigen?**

Heiko Schlag: Der Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt ist für mich vor allem eine Plattform, wo rund 10.000 Besucher ein gemeinsames Interesse in einer entspannten Atmosphäre verfolgen. Aber selbstverständlich bietet der Anlass auch einen sehr schönen Rahmen, um sich fachlich aber auch persönlich mit unseren Kunden auszutauschen. Dies ist ein Aspekt, der mir persönlich sehr wichtig ist und am Herzen



Thomas Winter (vorn) ist der beste Polo-Spieler Deutschlands und seit vielen Jahren beim Beach Polo auf Sylt dabei.

liegt. Ich würde mich freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder interessante Gespräche mit langjährigen Kunden und Freunden, aber auch mit neuen Personen und Polo-Fans zustande kommen.

**Welchen Tipp geben Sie den Besuchern an diesem Wochenende?**

Heiko Schlag: Einer unserer Ansätze ist es nach wie vor, den Polo-Sport stärker für das breite Publikum zu öffnen – auch und gerade beim Julius Bär Beach Polo World Cup auf Sylt. Wir wollen die Zuschauer mehr in das Geschehen einbeziehen und den Sport transparenter, aber auch „fühl-

barer“ machen, zum Beispiel durch Führungen oder kleine Wettbewerbe. Für Besucher und Gäste, die zum ersten Mal dabei sind, wäre dies sicherlich ein guter Einstieg.

**Der Polo-Sport ist das eine, aber Julius Bär engagiert sich auch in anderen Bereichen, wie Ihr Engagement an diesem Wochenende bei dem Formel E Rennen in Berlin zeigt.**

Heiko Schlag: Als traditionsbewusstes, aber stets nach vorne blickendes Unternehmen haben wir uns mit dem Thema Next Generation in den vergangenen Jah-

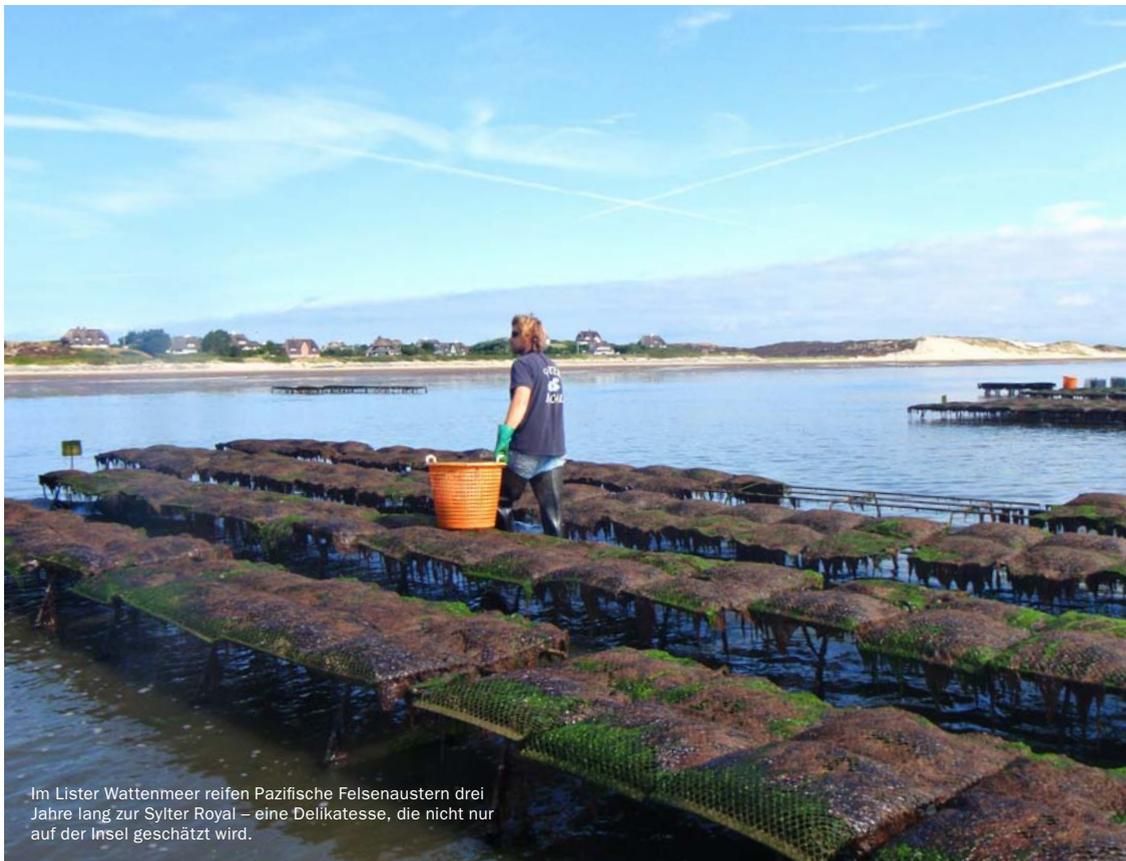
ren stark auseinandergesetzt. Da ist zum Beispiel das Thema »Energy Transition« und die Frage zu nennen, wie sich die Verlagerung von fossilen Brennstoffen zu neuen Energiequellen gestalten wird und welche langfristigen Investitionsentscheidungen im Zuge dessen zu treffen sind. Hier passt eine Partnerschaft mit der neuen FIA Formula E Championship gut zusammen, da es sich dabei weltweit um die erste Motorsportserie für rein elektrische Rennwagen handelt. Und die Begriffe Pferdestärke und Motorleistung gehören doch irgendwie zusammen. So wie Julius Bär zu den beiden Events. ■

JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT 2015



Federico Heinemann und Sven Schneider saßen 2014 für den Titelsponsor Julius Bär im Sattel.

JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT 2015



Im Listers Wattenmeer reifen Pazifische Felsenaustern drei Jahre lang zur Sylter Royal – eine Delikatesse, die nicht nur auf der Insel geschätzt wird.

## Sylter Royal: Die Krönung der Austern

*Im Listers Wattenmeer betreibt Dittmeyer's Austern-Compagnie Deutschlands einzige Austernzucht. Für die »Bauern des Wassers« ist die Produktion der edlen Schalentiere harte Arbeit. Lohn der Mühe: ein einzigartiges Geschmackserlebnis.*

TEXT: KATRIN LANGEMANN FOTOGRAFIE: DITTMAYER'S AUSTERN-COMPAGNIE GMBH

»Eine Auster kann nur so gut sein, wie das Wasser, in dem sie lebt«, erzählt Bine Pöhner von Dittmeyer's Austern-Compagnie, Deutschlands einziger Austernzucht. In der Blidselbucht im Listers Wattenmeer sind die Bedingungen geradezu ideal. Das reichhaltige Wattenmeer bietet den Pazifischen Felsenaustern, die hier rund drei Jahre lang zur Sylter Royal heranreifen, einen gedeckten Tisch. Die Wasserqualität ist fernab der Berufsschiffahrt hervorragend (beste EU-Güteklasse A, die gibt es nur noch an einem Zipfel vor Schottland und einem Teil der Irischen See). Der Tidenhub von 1,80 Meter sorgt dafür, dass das Wasser regelmäßig komplett ausgetauscht und neu mit Nahrung angereichert wird. Allerdings sind die kalten und eisigen Winter nichts für die empfindlichen Schalentiere. Daher müssen die Sylter Austern als einzige weltweit ins Winterlager umziehen und verbringen die frostige Periode in 16 Wasserbecken an Land. Rund eine Million Stück (etwa 90 Tonnen) produziert Dittmeyer's Austern-Compagnie jährlich in aufwendiger Handarbeit. Geerntet wird das ganze Jahr über. Ein Drittel bleibt auf der Insel, zwei Drittel gehen aufs Festland (überwiegend nach Deutschland, aber auch ins benachbarte Ausland).

Die langwierige Aufzucht hat ihren Preis. Früher Arme-Leute-Essen sind Austern inzwischen der Inbegriff des Luxus. Zur Verfeinerung tragen auch die vielen Genehmigungen bei, die notwendig für das Betreiben der Austernzucht sind. Der bürokratische Aufwand ist enorm, wie Bine Pöhner erklärt: »Wir brauchen mindestens acht Genehmigungen (Fischereibehörde, Naturschutz etc.), einige davon müssen alle fünf Jahre erneuert werden. Hinzu kommt, dass das Wattenmeer seit 1985 Nationalparkgebiet und seit 2009 UNESCO Weltkulturerbe ist. Die Restriktionen sind enorm. Daher wird hier heute sicher niemand mehr neu in die Austernfischerei einsteigen.«

Schon immer wurden auf Sylt Austern aus dem Wattenmeer geholt. Doch Überfischung und zwei Parasiten, die sie am Wachstum hinderten, sorgten gegen Ende der 1920er-Jahre für den Untergang der heimischen Austern. Erst 50 Jahre später wurde die Sylter Austernfischerei wiederbelebt. Ein aufwendiges zehnjähriges Forschungsprojekt untersuchte die Bedingungen für die edlen Muscheln in Nord- und Ostsee. Das Ergebnis: Die Voraussetzung sind gegeben. Doch auf eigene Faust wollten die

am Testprojekt beteiligten Fischer aufgrund der geringen Wirtschaftlichkeit nicht weitermachen. Clemens Dittmeyer (Vater Rolf H. Dittmeyer zeichnete für die Saftmarken Valensina und Punica verantwortlich) ließ sich davon nicht abschrecken und gründete 1986 Dittmeyer's Austern-Compagnie. Für Gourmets ein Glücksfall. Denn die Sylter Royal ist ein reines Naturprodukt (»Mehr Bio geht nicht«), hat einen hohen Fleischanteil von 20 Prozent im Verhältnis zur Schale und einen einzigartigen Geschmack. Zart-nussig sagen die einen, andere sprechen von Gurke oder jungem Kohlrabi. »Auf jeden Fall schmeckt sie nicht fischig, sondern hat was Vegetarisches an sich«, sagt Bine Pöhner und hat für alle Genießer einen wertvollen Tipp: »Austern werden nicht geschlürft, sondern man muss sie sehr gut kauen, mindestens vier- bis fünfmal. Nur so erhält man den wahren Austerngeschmack. Probieren Sie es aus und Sie werden merken, wie sich der Geschmack verändert.« Lust auf eine Auster? Ob pur, gratiniert, gedünstet oder als Tatar – in der »Sylter Royal Austernstube« Hafensstraße 10-12 in List gibt es Austern in allen Variationen. ■

[www.sylter-royal.de](http://www.sylter-royal.de)

# POLO REGELN

1.

## LINE OF THE BALL/WEGERECHT

Das Wegerecht ist die wichtigste Regel des Polospiels. Die Line of the Ball bezeichnet die weitergedachte Richtungslinie des geschlagenen Balls. Diese Linie darf von einem Gegner beim Ballspiel nicht gekreuzt werden, da dadurch Pferd oder Spieler gefährdet würden. Das bedeutet, der Spieler, der den Ball geschlagen hat, hat das Wegerecht.

2.

## BEACH POLO

Beach Polo unterscheidet sich vom regulären Polo auf Rasen in verschiedenen Punkten. Da es für die Pferde anstrengender ist, auf dem Sand als auf Rasen zu laufen, ist die Größe des Spielfelds beim Beach Polo geringer. Eine Beach Polo-Arena misst lediglich circa 90 x 30 Meter, ein reguläres Polofeld etwa 274 x 183 Meter. Des Weiteren spielen beim Beach Polo je Mannschaft nur zwei anstelle von vier Spielern.

3.

## SPIELZEIT

Ein Polospiel ist in Zeitabschnitte, so genannte Chukker, unterteilt. In Deutschland dauert ein Spiel vier Chukker, in Argentinien werden acht Chukker gespielt. Jeder Chukker dauert 7,5 Minuten, bei Spielunterbrechungen wird die Uhr angehalten. Nach sieben Minuten ertönt die erste Glocke, die zweite Glocke nach 7,5 Minuten zeigt das endgültige Ende des Chukkers an. Beim Beach Polo auf Sylt wird die Spielzeit eines Chukkers auf 5 Minuten verkürzt, um die Pferde zu schonen.

4.

## HOOING/STICKEN

Das Hooking, auch Sticken genannt, dient dazu, den Gegner bei einem Angriff aufs Tor zu stören. Hierzu hakt ein Spieler seinen Schläger in den des Gegners und hindert diesen daran einen Schlag auszuführen. Es darf aber keinesfalls unter dem Pferdehals oder den Pferdebeinen hindurch »gehooht« werden. Wichtigste Regel im Polosport ist der Schutz des Pferdes, der immer vor geht!

5.

## HANDICAPS

Entsprechend seiner Spielstärke wird jedem Spieler ein Handicap zugewiesen, beginnend bei -2 für Anfänger. Das höchste Handicap, das man als Spieler erreichen kann, ist +10. Nur wenige Spieler weltweit spielen mit diesem höchsten Handicap. Zuständig für die Zuweisung des Handicaps ist eine Kommission des jeweiligen Landesverbandes, in Deutschland ist der Deutsche Polo Verband (DPV) dafür verantwortlich. Das Teamhandicap ergibt sich aus der Summe der einzelnen Handicaps der Spieler.

6.

## SEITENWECHSEL NACH DEM TOR

Eine der wichtigsten Regeln zum Verständnis des Spiels: Nach jedem Tor wechselt die Spielrichtung der Teams. Dies hängt damit zusammen, dass Polo in Indien aufgrund der hohen Temperaturen meist abends gespielt wurde. In den Abendstunden steht die Sonne tief und blendet die Spieler, durch die häufigen Seitenwechsel sind die Chancen der Teams ausgeglichen.

7.

## THROW IN

Ein »Throw In« findet nach jedem Tor statt. Hierbei stellen sich die Spieler beider Mannschaften an der Mittellinie des Spielfelds jeweils in Richtung des gegnerischen Tores auf. Der Ball wird von einem der beiden Schiedsrichter mit dem Ruf »Play« eingeworfen. Außerdem finden »Throw Ins« während des Spiels und zu Beginn jedes weiteren Chukkers statt, immer an der Stelle, an der das vorherige Chukker geendet hat.

8.

## DIE POSITIONEN DER SPIELER

Beim Beach Polo wird nur mit zwei Spielern, statt wie auf Rasen zu Viert, gespielt. Die besondere Herausforderung besteht daher darin, dass ein Spieler die Aufgaben von eigentlich 2 Teamkollegen abdecken muss.

### Die Positionen beim Rasenpolo:

**Position 1:** Auf Position 1 befindet sich der Stürmer. Seine Aufgabe ist es, Tore zu schießen und das Spiel voranzutreiben. Dabei darf er sich nicht von seinem Gegner der anderen Mannschaft auf Position 4 stören lassen.

**Position 2:** Der Spieler auf Position 2 ist der Partner vom Stürmer. Gemeinsam spielen sie auf das Tor, zusätzlich ist der Spieler auf Position 2 aber auch für die Verbindung zwischen den anderen Spielern verantwortlich.

**Position 3:** Der Spieler auf Position 3 ist der Dreh- und Angelpunkt der Mannschaft. Er bereitet den Angriff vor und bestimmt die Strategie des Spiels, das Spieltempo und ob der Angriff über die Mitte oder die Seite des Spielfelds geht.

**Position 4:** Auf der Position 4 befindet sich der Verteidiger, er bleibt meist im hinteren Teil des Spielfelds. Seine Aufgabe ist es, das Tor vor den Angriffen des Gegners zu schützen.



## Der typische »Pomellato Charakter«

*Kreativität, Forschergeist. Dem eigenen Stil treu bleiben. Markenpolitik. Von Anfang an hat sich Pomellato an diese Maximen gehalten, die nicht mit Gold aufzuwiegen sind. Die Marke Pomellato baut seit 1967 darauf auf und hat nicht nur für die italienische Goldschmiedekunst ein Zeichen gesetzt.*

FOTOGRAFIE: POMELLATO

Pomellato ist eine Marke, die inspirierend wirkt, die jedoch niemals kopiert werden kann. Ihr Erfolg beruht auf leidenschaftlicher Kreativität; er ist getragen vom Können der Mailänder Goldschmiedetradition und von einer langfristigen strategischen Kommunikation. Über die Jahre ist es dank dieser Faktoren gelungen, den typischen »Pomellato-Charakter« aufzubauen und zu bewahren. Dank der Fähigkeit, ausdrucksstarken Schmuck zu entwerfen und herzustellen, der die Marke identifiziert und dabei ihre stilprägende Position festigt, zählt Pomellato, mit internationalen Eröffnungen wie in Beijing, heute zu den Hauptakteuren auf dem globalen Schmuckmarkt. Steine, Formen, Farben und eine makellose handwerkliche Bearbeitung: Jede neue Kollektion von Pomellato zeichnet sich durch eine überraschende antizipatori-

sche Kreativität aus, die später oftmals zum Referenzpunkt für die gesamte Branche wird. Zur Feier des 40. Jahrestags 2007 debütierte Pomellato mit der Kollektion POM POM auch in der Welt des Luxus schmucks. Einzigartige Ringe mit seltenen Steinen, unvergleichlich durch ihre Größe und unregelmäßigen Formen. Elegante Juwelen, ausdrucksstark und zeitgemäß, in denen sich kulturelle Wertschätzung mit Antikonformismus verbindet.

1967 gründet Pino Rabolini Pomellato und ist damit der erste, der die Philosophie des Prêt-à-Porter in die Welt des Schmucks einführt. Das Unternehmen entwickelt sich schnell und wird mit der Zeit als »Produkt-Trendsetter« einer bis dahin stark traditionsbehafteten und statischen Branche anerkannt. Ende der

90er Jahre beschließt der Gründer, das Unternehmen in die Hände von externen Managern zu legen; er bleibt der Firma jedoch als Aktionär und Vizepräsident des Verwaltungsrats erhalten. 2009 wird mit der Gründung der Ra.Mo. SpA die Struktur des Unternehmens erneut umgebaut; die neue Holding-Gesellschaft übernimmt die Kontrolle von Pomellato. Die Mehrheit der Eigentumsanteile an der Ra.Mo wird von der Familie Rabolini gehalten; Andrea Morante, der zum neuen Geschäftsführer berufen wird, übernimmt eine Minderheitsbeteiligung bei Pomellato. Für die Pomellato-Gruppe ist hoch qualifizierte Handwerkskunst von grundlegender Wichtigkeit. Dies spiegelt sich auch darin wider, dass von den rund 470 Mitarbeitern des Unternehmens 100 als Goldschmiede am Hauptsitz in Mailand tätig sind. Über die Jahre hat sich

Pomellato nicht nur der Vertiefung der Partnerschaftsbeziehungen mit seinem Netz von Vertragshändlern gewidmet, sondern hat vor allem ein ehrgeiziges Programm von Monobrand-Storeeröffnungen in eigener Regie verfolgt. Die hochwertige Eleganz der Schmuck-Kollektionen setzt sich auf natürliche Weise in der Gestaltung der Boutiquen fort. Die Entscheidung des Unternehmens, einen immer umfassenderen Monobrand-Vertrieb aufzubauen, in dem sich sein Geist und seine Werte deutlich zeigen, hat Wachstumsraten ermöglicht, die der handwerklichen Produktionskapazität entsprechen; hierzu beigetragen hat im Übrigen auch ein hoch spezialisiertes Vertriebsnetz. ■

Weitere Informationen unter [www.pomellato.com](http://www.pomellato.com)



JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT 2015



## Erfolgskurs: Maserati & La Martina

*Maserati setzt auch 2015 wieder auf die erfolgreiche Partnerschaft mit La Martina. Vier internationale Turniere unterstützt der legendäre Automobilhersteller. Los geht's in Hörnum auf Sylt.*

FOTOGRAFIE: LILA FOTO

Maserati wird in seinem internationalen Polo Engagement auch in diesem Jahr wieder mit dem argentinischen Pololabel La Martina kooperieren. La Martina ist der weltweit führende Anbieter von Polobekleidung und -ausstattung und auf über 120 Turnieren weltweit als Official Supplier vertreten. Beide Marken haben sich bereits in der erfolgreichen Capsule Collection mit dem Co-Branding – Maserati und La Martina – als Partner verewigt. Im Laufe des Jahres ist die Präsentation einer neuen Kollektion geplant, die sich am Konzept der »Polo Player Kits« orientieren wird. Das erste der von Maserati unterstützten Poloturniere findet auf deutschem Boden statt:

Die direkt am Strand gelegene Poloarena von Hörnum auf Sylt wird Gastgeber des »Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt« sein, der am Pfingstwochenende vom 23. bis 24. Mai stattfindet. Am 24. Mai geht es parallel in Großbritannien mit der »Maserati Jerudong Park Trophy« weiter. Austragungsort ist einer der ältesten und renommiertesten Poloclubs Englands, der Cirencester Park Polo Club. In diesem Rahmen werden auch Charity-Aktivitäten des Duke of Cambridge und von Prince Harry stattfinden.

Die dritte Polostation der legendären Automobil-Marke ist in den Vereinigten Staaten: Vom 3. bis 6. September 2015

zeigt der italienische Sportwagenhersteller beim »USPA Maserati Silver Cup« Präsenz, der vom Santa Barbara Polo & Racquet Club in Kalifornien ausgerichtet wird. Als eine der ältesten Poloeinrichtungen Nordamerikas zählt er zu den Top-4-Clubs in den USA. Zum Abschluss gastiert Maserati im Oktober in China (Datum steht noch nicht fest), wo im Tianjin Goldin Metropolitan Polo Club die »Maserati Metropolitan Polo Classic 2015« ausgetragen werden. ■

Weitere Informationen zur Marke finden Sie auf [www.maserati.de](http://www.maserati.de), [www.maseratighibli.de](http://www.maseratighibli.de), [www.maseratiquattroporte.de](http://www.maseratiquattroporte.de) oder [www.media.maserati.com](http://www.media.maserati.com)

JULIUS BÄR BEACH POLO WORLD CUP SYLT 2015

# CHAMP PERFORMANCE



HEALTHY — LEAN — FAST — STRONG

www.champperformance.de  
Heilwigstrasse 101 | 20249 Hamburg | 040-46774017  
facebook.com/champperformance



Im vergangenen Jahr spielten Marc Aberle (0) und Tim Ward (+4) für das Team König Pilsener.

## Einsatz, Hingabe, Leidenschaft

*Seit der ersten Stunde ist König Pilsener als Teamsponsor beim Beach Polo auf Sylt dabei – und war jedes Jahr ganz oben auf dem Siebertreppchen mit dabei. Zwar nicht immer mit dem eigenen Poloteam, aber als Bier der Sieger.*

TEXT: KATRIN LANGEMANN FOTOGRAFIE: GEORG SUPANZ

Der Name verpflichtet. »Polo ist der Sport der Könige – und wir heißen König Pilsener. Wir sind das König der Biere«, erklärt Adrian Kozlowski das langfristige Engagement der beliebten Biermarke. »Polo ist ein unglaublich spannender Sport. Alle müssen ihr Bestes geben: die Spieler, die Pferde, die Grooms, das komplette Team. Wir als König Pilsener stehen traditionell für Belohnung – wir sind das Bier für alle, die ihr Bestes geben und sich anspruchsvoll belohnen möchten. Einsatz, Hingabe, Leidenschaft – das passt zum Polo und zu König Pilsener, so brauen wir unser Bier. Polo und König Pilsener gehören zusammen. Vor allem auf Sylt, wo wir viele Fans haben.«

Seit der ersten Stunde ist König Pilsener als Teamsponsor beim Sylter Beach Polo dabei. Genau wie bei den German Polo Masters, die diesen Sommer bereits zum 18. Mal stattfinden. Beim Beach Polo schätzen die Bierbrauer vor allem die Nähe zum

Spielgeschehen, die einmalige Location am Hörnummer Hafen, die familiäre Stimmung sowie die erstklassige Organisation. 2015 gehen für das Team König Pilsener René Kleinlugtenbelt (-1) und Patrick Maleitzke (+3) an den Start. Nach zwei ersten Plätzen in den Jahren 2009 und 2013 wäre es jetzt doch an der Zeit für den dritten Sieg, oder? »Der Veranstalter stellt die Teams zusammen und achtet dabei darauf, dass sie ausgeglichen sind. So ist es jedes Jahr wieder spannend. Aber wir haben oft beobachtet, dass unser Logo auf der Brust die Spieler beflügelt (lacht). Wir drücken René Kleinlugtenbelt und Patrick Maleitzke auf jeden Fall die Daumen!«, ist Adrian Kozlowski zuversichtlich und blickt voller Vorfreude auf Pfingsten. »Wir freuen uns auf intensive Spiele und interessante Begegnungen – einfach schöne Stunden am Strand von Hörnum.« ■

Weitere Informationen unter [www.koenig.de](http://www.koenig.de)

Exklusives finden Sie überall –  
Außergewöhnliches nur bei uns.

Erleben Sie jetzt die einzigartige Lage am Meer:  
**ab € 140,00 pro Person im Doppelzimmer (Saison C)**

**Im Zimmerpreis enthalten:** Begrüßungsgetränk zur Anreise, Langschläferfrühstück bis 12:00 Uhr, Privatbar auf dem Zimmer, Nutzung des Spa.budersand, 20% Ermäßigung auf die Greenfee des GC Budersand, Tageszeitung „Die Welt“, kostenfreie Nutzung des Internet (W-LAN).

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.budersand.de](http://www.budersand.de)

Endlose Weite und Ruhe, eine einzigartige Natur und ein Hotel, welches in Ausstattung und Service keine Wünsche offen lässt: BUDERSAND bietet unzählige Möglichkeiten für Genuss und Entspannung. Lassen Sie sich im Spa-Bereich verwöhnen, besuchen Sie Konzerte und Lesungen, spielen Sie auf dem einzigartigen 18-Loch Links Course oder genießen Sie einfach von Ihrem Balkon aus das Meer und die faszinierende Dünenlandschaft. Informationen unter [www.budersand.de](http://www.budersand.de)  
BUDERSAND Hotel - Golf & Spa - Sylt · Südkap GmbH & Co. KG · Am Kai 3 · 25997 Hörnum / Sylt

  
**BUDERSAND**  
Hotel - Golf & Spa - Sylt



## E-BAYKS für den Küstenschutz

*Zukunftstaugliche Unterstützung: Zusammen mit der BAYK AG macht sich die Stiftung Küstenschutz Sylt beim Beach Polo World Cup auch in diesem Jahr wieder für den Küstenschutz auf Sylt stark.*

FOTOGRAFIE: BAYK AG

E-Bikes als Markenbotschafter? Mit Gründung der BAYK AG im Jahr 2013 hat der Aichacher Unternehmer Robert Käuferle dem Thema Elektromobilität eine neue Dimension gegeben. Ganz im Look und Design des Kunden, werden die E-BAYKS zur fahrenden Werbemaßnahme. Passend zum Unternehmensauftritt ist das stylische E-BAYK gleichzeitig ökologisches Statement und fahrender Werbeträger mit Spaßgarantie. Beim Julius Bär Beach Polo World Cup absolviert die BAYK AG jetzt ihren zweiten Auftritt im Polosport. Zugunsten der wichtigen Arbeit der Stiftung Küstenschutz versteigert sie wie bereits im Vorjahr eins ihrer wertvollen E-BAYKS.

Um zu verhindern, dass die Insel immer weiter im Meer verschwindet, werden (finanziert vom Bund und Land Schleswig-Holstein), alljährlich enorme Sandaufspülungen auf Sylt vorgenommen. Im Zuge des Klimawandels wird der Küstenschutz jedoch immer wichtiger, weshalb 2007 zusätzlich die Stiftung Küstenschutz Sylt ins Leben gerufen wurde. Die Stiftung klärt die Bürger auf der Insel über die Notwendigkeit des Küstenschutzes auf und hilft bei aktuellen Projekten. In diesem Jahr

stehen Projekte zum Thema Küstenschutz an sechs Sylter Schulen auf der Agenda. Helge Jansen, Vorsitzender der Stiftung Küstenschutz Sylt: »Wir informieren die Schüler und Jugendlichen über das Thema und führen im Rahmen von Projekten unterschiedliche Aktionen durch. Dieser Arbeit soll die Versteigerung des E-BAYKS zugute kommen.«

BAYK AG Vertriebsleiter Peter Oppermann: »Wir freuen uns sehr, den Sylter Küstenschutz mit der Versteigerung unseres E-BAYKS unterstützen zu können. Die E-BAYKS strahlen Innovationskraft, Flexibilität und Einzigartigkeit aus. Mit diesem Selbstverständnis fühlen wir uns im Rahmen des Sylter Beach Polos genau richtig aufgehoben.« Das auf Sylt versteigerte E-BAYK wird von einem Hinterrad Nabenmotor angetrieben und kommt auf 25 Stundenkilometer. Es besitzt einen handgeschweißten Stahlrahmen, Shimano-Gangschaltung und Bremsen der Marke Magura. ■

Weitere Informationen unter [www.bayk.ag](http://www.bayk.ag) und [www.stiftung-kuestenschutz-sylt.de](http://www.stiftung-kuestenschutz-sylt.de)

# Sylter Nightlife

*Seit Ende der sechziger Jahre gilt Sylt als die angesagteste Party-Insel Deutschlands. Von Norden bis Süden locken unzählige Bars und Clubs. POLO+10 stellt die beliebtesten Locations der Nordseeinsel vor und begibt sich auf eine Reise in das Sylter Nachtleben.*

TEXT: HALINA SCHMIDT

Bild: Peter Kilem



Bild: Sansibar

Bilder (2): Pony Club Kampen



1 Der »Bachelor 2012« Paul Janke mit Begleitung im Club Rotes Kliff 2 Die Sansibar gilt als Kultrestaurant und ist ein beliebter Treffpunkt 3 + 4 Der Pony Club in Kampen ist der älteste Club Deutschlands und entwickelte sich in den 1970ern zur angesagten Party-Location bei der deutschen Prominenz. Linkes Bild: Ramona und Jürgen Drews mit Pony Club-Geschäftsführer Oskar Schnitzer (v.l.n.r.).

Strand, Dünen und natürlich das Meer: denkt man an Sylt, sind dies die ersten Bilder, die in den Sinn kommen. Doch sobald die Sonne untergeht, zeigt sich, dass Deutschlands beliebteste Urlaubsinsel noch einiges mehr zu bieten hat. Vom Roten Kliff im Norden bis nach Hörnum im Süden erstreckt sich über die Insel ein abwechslungsreiches Nachtleben mit zahlreichen Bars und Clubs. Alles begann Ende der 1960er, als Gunter Sachs die Nordseeinsel für sich entdeckte und mit ihm zahlreiche Promis nach

Sylt kamen, um hier in den Sommermonaten wilde Partys zu feiern. Die Tage verbrachte man mit Sonnenbaden am Strand, abends ging es in die Clubs von Kampen, dem St. Tropez des Nordens, wo bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde. Daran hat sich bis heute nichts geändert: Jahr für Jahr strömen im Sommer Partyhungrige nach Sylt, um in den Bars und Clubs die Nacht zum Tag zu machen. Dabei trifft man auch immer wieder auf prominente Gesichter, die sich hier gerne unter das Sylter

Party-Volk mischen. Die »Sansibar« im südlichen Rantum eignet sich für einen gelungenen Start in den Abend. Eröffnet wurde das Kultrestaurant im Jahr 1978 von Herbert Seckler und hat sich seitdem zu einem der bekanntesten Treffpunkte der Insel entwickelt. Neben einem vielseitigen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten verfügt das Restaurant über eine umfangreiche Weinkarte mit circa 1.500 Positionen. Besonders empfehlenswert: den Sonnenuntergang auf der Terrasse bei einem

Bild: Classic Club



Bild: Tayfun Suele

Bild: Club23



Bild: Peter Kilem

5 Der »Classic Club« liegt im Herzen Westerland 6 Das »American Bistro« ist seit 1989 fester Bestandteil des Westerlander Nachtlebens 7 Der »Club23« ist die einzige Party-Location in Hörnum 8 1980 gegründet, feiert der »Club Rotes Kliff« in diesem Jahr sein 35. Jubiläum.

Glas Erdbeerbowle genießen. Seit diesem Frühjahr stehen außerdem als Specials wie der Sansibar Hugo und der Sansibar Bellini auf dem Programm. Das »Gogärtchen«, gelegen in Kampens legendärer »Whiskeymeile«, lockt mit einem ganz besonderen Charme. Bereits im Jahr 1951 erbaut, stehen bis heute Gastlichkeit, Genuss und Behaglichkeit im Mittelpunkt des gemütlichen Reetdachhäuschens. Nach der Übernahme vor zwei Jahren durch Christina Hässler und Florian Hühne wurde das Gogärt-

chen komplett renoviert, seinen ursprünglichen Charakter aber hat das Haus behalten. An der kupfernen Bar, die noch aus der Gründungszeit stammt, können in entspannter Atmosphäre Cocktails sowie hochkarätige Weine und Spirituosen genossen werden. Bei gutem Wetter locken die Lounge im Außenbereich, der Kaffeegarten sowie die Außenbar. Geht man nur ein paar Schritte weiter die »Whiskeymeile« in Richtung Kampener Strand entlang, trifft man auf den legendären »Pony Club Kampen«.

Der älteste Club Deutschlands (Eröffnung 1961) entwickelte sich in den 1970ern zur beliebten Party-Location der deutschen Prominenz. Heute trifft man in dem Friesenhaus aus rotem Backstein ein bunt gemischtes Publikum jeden Alters, das bei lockerer und ausgelassener Stimmung feiert. Die beliebten Pony-Events sorgen dafür, dass der Club seit 50 Jahren die Sylter Nachtschwärmer anlockt. Der Außenbereich ist an lauen Sommernächten ein beliebter Treffpunkt für einen Drink. Wem der

# Musical Workshops

## MAMMA MIA!

Kinder & Jugendliche  
2015



### Die Musical-Profis sind zurück – mit gleich zwei Hits im Gepäck!

In den brandneuen Musical-Workshops **Mamma Mia!** und **König der Löwen** kommen Kinder und Jugendliche ab 7 bis 17 Jahren voll auf ihre Kosten. Unter professioneller Anleitung lernen sie drei Stunden täglich von Montag bis Freitag Songs, Szenen und Choreographien aus den weltbekannten Shows. Am Ende der Woche zeigen sie in einem eigenen Medley, was sie drauf haben.

**Sommer, Sonne, gute Laune und die unsterblichen Songs von ABBA:** das ist »Mamma Mia!« Mit Stephan Hoffstadt (ehemaliger Künstlerischer Leiter der Original Show) und Verena Turba (bekannt aus der Kult-Revue »Marmor Stein und Eisen«) schlüpfen die Teilnehmer in ihre Lieblingsrollen aus der Show und dem gleichnamigen Film, je nach Alter und Vorkenntnissen. Der Spaß steht im Vordergrund. **Viele Tipps und Tricks von einem Bühnenprofi** gibt es auch bei »König der Löwen« mit Hansgeorg Gantert (Original Cast »Starlight Express«). Hier darf man Simba, Nala, Pumba, Timon oder auch mal der böse Ska sein.



Verena Turba

Hansgeorg Gantert

**vom 20.7.2015 bis 21.8.2015**  
**montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr**  
**im Tourismus-Service Hörnum**

[www.hoernum.de](http://www.hoernum.de)



Sylts sonniger Süden



Das »Gogärtchen« in Kampen besteht seit 1951 und ist bis heute bei Einheimischen wie Feriengästen äußerst beliebt.

Sinn nach Tanzen steht, ist im »Club Rotes Kliff« genau richtig. Im Jahr 1980 gegründet, entwickelte sich der Club schnell zum Trendsetter des Sylter Nachtlebens und feiert in diesem Jahr sein 35. Jubiläum. Die Geschäftsführer Peter Kliem und Beate Stoltenberg ließen den Club 2010 radikal umbauen und verpassten ihm durch LED-Wände, Flat Screens und moderne Lichtanlagen einen neuen Look, das Image als feste Institution des Sylter Nachtlebens aber blieb bestehen. Auf die Tanzfläche lockt eine Mischung aus House, Funk, Soul, aktuellen Hits und Klassikern, das umfangreiche Getränkeangebot lässt keine Wünsche offen. Wer's ausgefallen mag, kostet eine der individuellen Cocktailkreationen von Barchef Stefan. Der Promifaktor: Hoch aber unauffällig. Berühmtheiten aus Musik, Kultur und Wirtschaft mischen sich unter das Club Publikum und feiern mit. Etwas weiter nördlich, direkt am Roten Kliff liegt das Restaurant »Sturmmaube«. Alljährlich zu Pfingsten ist es Tradition, hier bei Musik und Champagner die Party-Saison auf Sylt einzuläuten. Der Besuch lohnt

sich aber auch an allen übrigen Tagen im Jahr: Die Sturmmaube bietet besonders bei Sonnenuntergang einen atemberaubenden Blick auf Meer und Dünen. Wendet man sich wieder gen Süden, liegt im Herzen Westerlandes der »Classic Club«. Der Name ist Programm, hier werden Dance Classics aus den 70er und 80ern gespielt, für Abwechslung sorgen aktuelle Chartshits. Mittelpunkt des Clubs ist die Tanzfläche, rund herum befinden sich vier Barzonen, die mottomäßig in die Bereiche DJ Bar, Cocktailbar, Bierbar und Champagnerbar aufgeteilt sind. Früher befand sich hier der Cave Club, im Juli 2009 feierte der Classic Club seine Eröffnung. Seitdem hat sich die Locations mit stimmungsvollen Partys, die bis in die frühen Morgenstunden gehen, einen Namen gemacht. Nur einen Katzensprung entfernt liegt das »American Bistro«, das seit 1989 fester Bestandteil des Westeländers Nachtlebens ist. Ab 18 Uhr öffnet das Bistro seine Pforten als Restaurant, hier gibt es Schnitzel und Spare-Ribs statt. Ab circa ab 22 Uhr verwandelt sich das American Bistro dann in eine gemütliche Cocktailbar (Unbe-

dingt probieren: Bombay-Crushed!) und ab spätestens 1 Uhr wird es zu einem Nachtclub, in dem bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wird. Die DJs sind dabei in sämtlichen tanzbaren Musikrichtungen zu Hause, von House, Electro über Classics und Hip Hop bis hin zu R'n'B ist alles dabei. Unser Guide durch das Sylter Nachtleben endet in Hörnum. Seit der Eröffnung des »Club23« im Juli 2013 verfügt auch die südlichste Gemeinde der Nordseeinsel über eine eigene Party-Location. Hier kommen Hörnummer und Feriengäste allen Alters zusammen, um gemeinsam zu feiern. Am frühen Abend sitzt man hier in gemütlichen Runden und genießt leckere Cocktails oder kühles Bier. Erst zu späterer Stunde wird im gesamten Club zu einem Mix aus Schlager und aktuellen Charts getanzt. Sylt hat vom Norden bis in den Süden in Sachen Nachtleben einiges zu bieten. Ob einem der Sinn danach steht, in entspannter Atmosphäre kühle Drinks genießen oder bei bester Party-Musik das Tanzbein schwingen, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. ■

# Die Teams 2015

*Erfahrene Beach Profis am Sylter Oststrand von Hörnum:  
Alle fünf Teams des Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt 2015 im Überblick.*



TEAM **JULIUS BÄR** Hdc +6

-  1 Caspar Crasemann +3
-  2 Christopher Winter +3



TEAM **POMELLATO & WINDY** Hdc +1

-  1 Frank Kirschke -2
-  2 Agustin Kronhaus +3



TEAM **LANSON** Hdc +4

-  1 Christian Grimme 0
-  2 Thomas Winter +4



TEAM **MASERATI** Hdc +2

-  1 Marc Aberle -2
-  2 Tim Ward +4



TEAM **KÖNIG PILSENER** Hdc +2

-  1 René Kleinlugtenbelt -1
-  2 Patrick Maleitzke +3



**OFFICIALS**

- Moderator Jan-Erik Franck
- Schiedsrichter Lukas Sdrenka, Sven Schneider
- Zeitnehmerin Vanessa Lange

# Abonnieren Sie POLO+10 Das Polo-Magazin!



JETZT  
IM  
ABO!

Holen Sie sich POLO+10 bequem nach Hause und abonnieren Sie jetzt POLO+10 Das Polo-Magazin!

Mit einem POLO+10 Abo erhalten Sie zweimal im Jahr druckfrisch die aktuellste Ausgabe direkt in Ihren Briefkasten.

Mehr Informationen  
und Bestellung unter:  
[abo@polo-magazin.de](mailto:abo@polo-magazin.de)

**POLO+10**  
DAS POLO-MAGAZIN

## Spielplan 2015

*Polo-Spiele um den 8. Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt am Hörnum Strand.  
Live-Entertainment mit Sponsoren und Ausstellern, Moderation und Interviews,  
Aktionen mit den SyltSchützern und am Sonntag Live-Act Toddi Reed.*

**SAMSTAG, 23. MAI 2015**

*Bus-Shuttle zwischen K4 Parkplatz und Polo-Arena von ca. 12-17 Uhr.  
(Bitte haben Sie Verständnis, dass es ggf. zu Wartezeiten kommen kann.)*

- 13.00 Öffnung Veranstaltungsgelände
- 13.30 Seventhsky Sylt Fallschirmlandung (bei gutem Wetter)

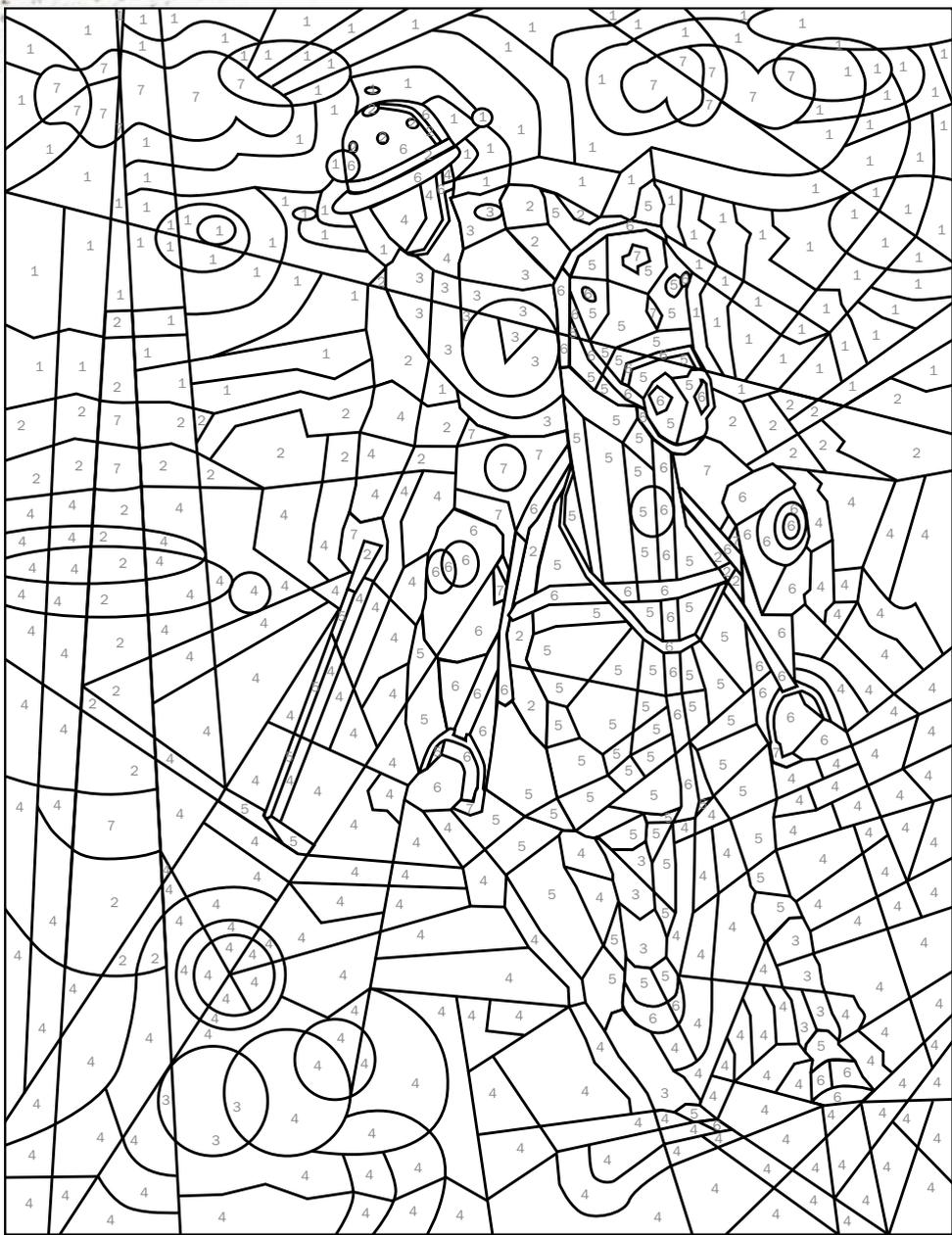
**Vorrundenspiele**  
je 2 Chukker, Spielsystem »Jeder gegen Jeden« (American Tournament)

14.00	<b>JULIUS BÄR</b> <i>C. Crasemann, C. Winter</i>	:	<b>LANSON</b> <i>T. Winter, C. Grimme</i>
14.30	<b>LANSON</b> <i>T. Winter, C. Grimme</i>	:	<b>MASERATI</b> <i>M. Aberle, T. Ward</i>
15.00	<b>POMELLATO &amp; WINDY</b> <i>F. Kirschke, A. Kronhaus</i>	:	<b>JULIUS BÄR</b> <i>C. Crasemann, C. Winter</i>
15.30	<b>MASERATI</b> <i>M. Aberle, T. Ward</i>	:	<b>KÖNIG PILSENER</b> <i>P. Maleitzke, R. Kleinlugtenbelt</i>
16.00	<b>KÖNIG PILSENER</b> <i>P. Maleitzke, R. Kleinlugtenbelt</i>	:	<b>POMELLATO &amp; WINDY</b> <i>F. Kirschke, A. Kronhaus</i>

17 - 20.00 Beach Polo Chill Out mit Musik und erfrischenden Getränken am Strand.

# FÜR DIE »KLEINEN SPIELER«

Damit auch die ganz jungen Spieler schon mal einen ersten Eindruck vom Polosport bekommen, haben wir uns ein spannendes Pololern-Kunstwerk ausgedacht.



Fülle die Felder mit diesen Farben aus:

- 1 hellblau
- 2 dunkelblau
- 3 rot
- 4 gelb
- 5 braun
- 6 schwarz
- 7 weiß

Stifte gibt es am Kinder-Mal-tisch im VIP-Zelt. Komm einfach vorbei :)

# Finale 2015

Der Finalsonntag des Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt.

**SONNTAG, 24. MAI 2015**

Bus-Shuttle zwischen K4 Parkplatz und Polo Arena von ca. 12-18 Uhr  
*(Bitte haben Sie Verständnis, dass es ggf. zu Wartezeiten kommen kann.)*

- 12.00 Live-Act Jazzbreeze am Strand im öffentlichen Zuschauerbereich bis 14.00 Uhr
- 13.00 Öffnung Veranstaltungsgelände
- 13.30 Seventhsky Sylt Fallschirmlandung (bei gutem Wetter)

## je 2 Chukker, Spielsystem »Jeder gegen Jeden« (American Tournament)

14.00	<b>KÖNIG PILSENER</b> <i>P. Maleitzke, R. Kleintugtenbelt</i>	:	<b>LANSON</b> <i>T. Winter, C. Grimme</i>
14.30	<b>KÖNIG PILSENER</b> <i>P. Maleitzke, R. Kleintugtenbelt</i>	:	<b>JULIUS BÄR</b> <i>C. Crasemann, C. Winter</i>
15.00	<b>POMELLATO &amp; WINDY</b> <i>F. Kirschke, A. Kronhaus</i>	:	<b>MASERATI</b> <i>M. Aberle, T. Ward</i>
15.30	<b>LANSON</b> <i>T. Winter, C. Grimme</i>	:	<b>POMELLATO &amp; WINDY</b> <i>F. Kirschke, A. Kronhaus</i>
16.00	<b>JULIUS BÄR</b> <i>C. Crasemann, C. Winter</i>	:	<b>MASERATI</b> <i>M. Aberle, T. Ward</i>

17.00 Siegerehrung mit allen Poloteams und Sponsoren  
Übergabe der Julius Bär Trophy



17 - 20.00 Beach Polo Chill Out mit Live-Act Toddi Reed am Saxofon und kühlen Getränken am Strand

Reglement: Ein Spiel besteht aus zwei Chukkern. Jeder Chukker wird 5 Minuten gespielt. Bei Gleichstand gibt es eine Verlängerung von 30 Sekunden. Mit dem Golden Goal ist der Chukker beendet. Dies gilt auch, falls in der Verlängerung kein Tor fällt und ein weiterer Chukker gespielt werden muss. Endabrechnung: Bei Gleichstand zählt der direkte Vergleich, dann die Tordifferenz und dann die geschossenen Tore. Das Spielfeld wird nach jedem Chukker glattgezogen. Bei unterschiedlichen Teamhandicaps erhält das schwächere Team eine Torvorgabe. Die Torvorgabe wird wie folgt berechnet: a.) Handicap-Differenz (HD) = 1. (2 Chukker \* 1 HD) : 6 = 0,33 > Torvorgabe 1/2. b.) Handicap-Differenz (HD) = 2. (2 Chukker \* 2 HD) : 6 = 0,66 > Torvorgabe 1/2. c.) Handicap-Differenz (HD) = 3. (2 Chukker \* 3 HD) : 6 = 1 > Torvorgabe 1. d.) Handicap-Differenz (HD) = 4. (2 Chukker \* 4 HD) : 6 = 1,33 > Torvorgabe 1 1/2. e.) Handicap-Differenz (HD) = 5. (2 Chukker \* 5 HD) : 6 = 1,66 > Torvorgabe 1 1/2. Änderungen vorbehalten.

TITELSPONSOR

# Julius Bär

TEAMSPONSOREN

Julius Bär



Pomellato



König Pilsener



EXKLUSIVER AUSSTATTER



EVENT-PARTNER

POLO+10



OFFIZIELLES WELCOME DINNER POWERED BY



HINWEIS:  
Der Veranstalter haftet nicht für Personen- oder Sachschäden. Der Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände geschieht auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder. Bitte achten Sie auf Ballflug und weichen Sie zurück, wenn Spieler an den Zaun heranreiten. Bitte achten Sie auf eventuell unaufmerksame Mitmenschen und Kinder.

IMPRESSUM:  
**Herausgeber** POLO+10 GmbH, Thomas Wirth, Schmilinskystr. 45, 20099 Hamburg, Tel. 040 300 67 29 0, hallo@poloplus10.de, www.poloplus10.de  
**Geschäftsführer und V.i.S.d.P.** Thomas Wirth (wirth@polygo.de) **Chefredaktion** Stefanie Stütting **Autoren** Katrin Langemann, Halina Schmidt **Layout & Grafik** Sophie Krämer, Torben Andersen **Fotografie** Julius Bär, BAYK AG, Rolf Brönnimann, Classic Club, Club23, Julius Demant, Dittmeyer's Austern-Compagnie GmbH, Peter Kliem, LILA FOTO, Maceo – fotolia.com, Sven Paulsen, POLO+10, Pomellato, Pony Club Kampen, Sansibar, Axel Steinbach, Tayfun Suelte, Georg Supanz, Sylter Catamaran Club Hörnum, Holger Widera, Metin Yelkenli **Objektleitung POLO+10** Jörn Jacobsen **Anzeigen** Dennis Aschoff, Maria Paula Fernández, Habib Ferogh, Torsten Kramer, Milla von Krockow, Michael Mohné, Amy Mareike Peters, Lara Rey Vela, Laura von Rosenberg **Marketingleitung** John D. Swenson **Online** Torben Andersen **Verlagsass.** Jennifer Röstel **Versand & Aboservice** Laura Truthmann. POLO+10 ist eine eingetragene Marke (Nr. 304 25 306). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Einwilligung des Verlages nicht gestattet. **Abonnement** hallo@poloplus10.de

**Veranstalter** SCHNEIDER EVENT GmbH, Elbchaussee 190b, 22605 Hamburg, Tel. 040 63 67 86 70, Fax 040 63 67 86 71, Geschäftsführerin: Stephanie (Kiki) Schneider, info@polosylt.de, www.polosylt.de **Projektleitung** Kamala Adan, kamala.adan@polosylt.de **Pressekontakt** POLO+10 GmbH, pr@polosylt.de



# Dein Tag, unser Beitrag.

## HEUTE EIN KÖNIG.



König Pilsener

# Julius Bär

YOUR PRIVATE BANK



DIE BESTEN ERGEBNISSE ERZIELT  
MAN IM TEAM.  
WAS KANN UNSERES FÜR SIE TUN?

>> Entdecken Sie unser Engagement für den Polosport unter  
[juliusbaer.com/sponsoring](http://juliusbaer.com/sponsoring)



**JULIUS BÄR**  
**BEACH POLO**  
**WORLD CUP**  
**SYLT**

Als Titelsponsor des Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt wünschen wir den Teams spannende Spiele.

Julius Bär ist die führende Private-Banking-Gruppe der Schweiz und weltweit an rund 50 Standorten präsent. Von Dubai, Frankfurt, Genf, Guernsey, Hongkong, London, Lugano, Monaco, Montevideo, Moskau, Nassau, Singapur bis Zürich (Hauptsitz).